



PRESSEMITTEILUNG

Solaris gewinnt neue Aufträge für die Lieferung von 42 Batteriebussen auf dem polnischen Markt

Bolechowo, 18.10.2016

Letztens hat Solaris zwei neue Verträge für die Lieferung von Elektrobussen nach Jaworzno und Krakau unterschrieben. Das Verkehrsunternehmen aus Jaworzno hat 22 Batteriebusse und der Städtische Verkehrsbetrieb Krakau weitere 20 Urbino-Elektrobusse bestellt. Knapp die Hälfte der Bestellungen macht das Modell des neuen Urbino 12 electric, das zum „Bus des Jahres 2017“ gekürt wurde, aus. Alle Fahrzeuge werden 2017 geliefert.

Der städtische Verkehrsbetrieb Jaworzno und Solaris Bus & Coach haben im September 2016 einen Vertrag für die Lieferung von neun Gelenkbussen Urbino 18 der neuen Generation, drei Fahrzeugen in 12-Meter-Ausführung sowie vier Elektrobussen Urbino 8,9 LE electric, unterschrieben. Außerdem hat der Kunde eine weitere Ausschreibung über die Lieferung von sechs Batteriebussen zugunsten von Solaris abgeschlossen. Dies bedeutet, dass in der zweiten Hälfte des Jahres 2017 in Jaworzno 23 moderne Elektrobusse im Linieneinsatz betrieben werden. Es ist ein Drittel der Busflotte in dieser Stadt. Der erste Elektrobuss begann dort seinen regulären Linienbetrieb im Frühling 2015. Seit damals legte das innovative Urbino 12 electric eine Strecke von über 120.000 km zurück.

Alle neu bestellten Busse werden über eine Stromabnehmer- und Plug-in-Ladung verfügen, die sowohl eine Gelegenheitsladung im Linieneinsatz, als auch eine Nachtladung im Depot ermöglichen. Jeder Bus der neugelieferten Flotte wird mit Klimaanlage für Fahrgäste und für Fahrer ausgestattet werden.

Im Rahmen der 13. Internationalen Messe für öffentlichen Transport, Transexpo, in Kielce am 11. Oktober hat Solaris mit dem Städtischen Verkehrsbetrieb Krakau einen Vertrag für die Lieferung von 20 Batteriebussen unterzeichnet. Gemäß dem Vertrag werden siebzehn Stück der Batteriebusse in 12-Meter-Ausführung sowie drei Gelenkbusse Urbino 18 electric geliefert.

Alle Busse, die von Verkehrsunternehmen Krakau bestellt worden sind, werden niederflurige Busse der neuen Generation sein. Die Batterien werden unterwegs über einen Stromabnehmer auf dem Dach und auf dem Betriebshof über eine Steckerlösung geladen werden. Die neuartigen Busse werden klimatisiert und videoüberwacht sein sowie über ein modernes Fahrgastinformationssystem und Ticketautomaten mit Münz- und Kartenzahloption verfügen. Krakau war die erste Stadt Polens, in der eine Innovative Elektrobuslinie eröffnet wurde. Zur Zeit wird sie mit 5 Solaris-Elektrobussen betrieben.

Solaris hat den ersten Batteriebus 2011 präsentiert. Ab dieser Zeit wurden mehr als 100 Elektrobusse des innovativen Busherstellers bestellt. Solaris-Elektrobusse wurden bereits nach Deutschland, Finnland, Österreich, Polen, Schweden, Spanien und Tschechien geliefert. Der Hersteller bietet drei Lademöglichkeiten an: Plug-in-, Pantograph- oder Induktionsladung, je nachdem über welche Infrastruktur die Stadt verfügt. Der neue Solaris Urbino 12 electric, der mit Stromabnehmer ausgestattet ist, ist das meist innovative Produkt der ganzen Urbino-Familie und wurde zum „Bus of the Year 2017“ gekürt.

Auf dem Foto von links: Dariusz Michalak Stellvertretender Vorstandsvorsitzender von Solaris, Andreas Strecker Vorstandsvorsitzender von Solaris, Tadeusz Trzmiel Stellvertretender Bürgermeister

von Krakau, Solange Olszewska Eigentümerin von Solaris, Zbigniew Nosal Vorstandsvorsitzender
von Verkehrsunternehmen Jaworzno, Rafał Świerczyński Vorstandsvorsitzender
von Verkehrsunternehmen Krakau

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

E-mobility Development & Market Intelligence Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.